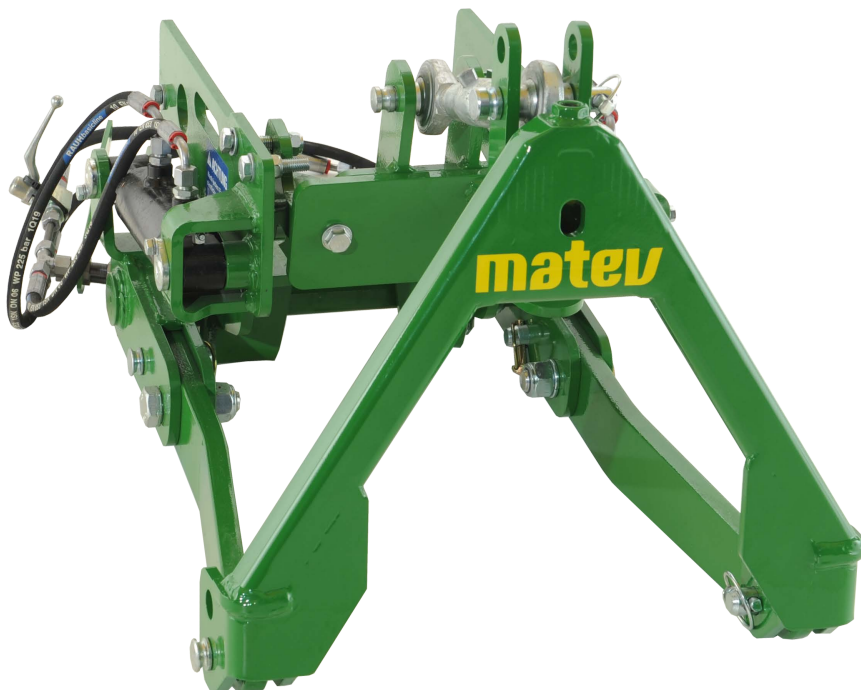


# Betriebsanleitung

## Frontkraftheber FPS-JD 3E

### für John Deere Typ 3025E, 3032E und 3038E

Frontkraftheber 131 8856  
Ausbausatz Kat. 0 131 8857  
Joystick Set 3-fach 131 8770  
Joystick Set 2-fach 131 8771  
Frontschutzgitter 131 8772  
Frontzapfwelle 131 8769  
Rahmenunterzug 131 8827



# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Über diese Betriebsanleitung.....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Sicherheit .....</b>	<b>4</b>
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	4
2.2	Qualifikation des Personals.....	5
2.3	Allgemeine Sicherheitshinweise .....	5
2.4	Spezielle Sicherheitshinweise .....	6
<b>3</b>	<b>Montage.....</b>	<b>7</b>
3.2	Frontkraftheber montieren.....	7
3.2.1	Montage Stahlbau.....	7
3.2.2	Hydraulikleitung Frontkraftheber verlegen.....	10
3.3	Montage Haubenschutzes bei angebauten Frontlader .....	11
3.4	Joystickset montieren.....	12
3.4.1	Montage des Joystickelementes .....	12
3.4.2	Anbau des Steuergerätes 2-fach/ 3-fach.....	14
3.4.3	Anschlussbelegungen am 3-fach Steuerventil.....	14
3.4.4	Verbinden des Steuergerätes mit der Traktorhydraulik.....	15
3.4.5	Schlauchverlegung Hydrauliksat 2-fach (Artnr.: 131_8771).....	17
3.4.6	Schlauchverlegung Hydrauliksat 3-fach (Artnr.: 131_8770).....	18
3.5	Frontzapfwelle montieren.....	22
3.6	Rahmenunterzug montieren.....	24
<b>4</b>	<b>Bedienung .....</b>	<b>25</b>
4.1	Anbauvarianten für das Kuppeldreieck.....	25
4.2	Anbaugeräte an- und abkuppeln .....	26
4.3	Absenksicherung für Frontaushebung.....	26
4.4	Verwendung mit Frontlader .....	27
4.5	Verwendung mit Frontzapfwelle .....	27
<b>5</b>	<b>Instandhaltung .....</b>	<b>28</b>
5.1	Allgemeines .....	28
5.2	Wartung .....	28
5.2.1	Instandhaltung der Hydraulikanlage .....	29
<b>6</b>	<b>Reparatur.....</b>	<b>29</b>
<b>7</b>	<b>Entsorgung.....</b>	<b>30</b>
<b>8</b>	<b>Gewährleistung.....</b>	<b>30</b>
<b>9</b>	<b>Technische Daten und Zubehör.....</b>	<b>30</b>
9.1	Technische Daten .....	30
9.2	Zubehör .....	30
<b>10</b>	<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>31</b>
<b>11</b>	<b>EG - Konformitätserklärung .....</b>	<b>32</b>

---

### 1 Über diese Betriebsanleitung

Sehr geehrte Kundin! Sehr geehrter Kunde!

Wir bedanken uns bei Ihnen für den Kauf dieses Gerätes und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Um Ihren neuen Frontkraftheber optimal zu nutzen, ist es notwendig diese Betriebsanleitung vor dem ersten Gebrauch vollständig und gewissenhaft zu lesen und zu verstehen.

Um die für matev-Produkte bekannte lange Lebensdauer zu erreichen, ist eine sorgfältige und gewissenhafte Wartung unabdingbar. Für eine sachgerechte Wartung Ihres Frontkrafthebers ist es jedoch zwingend erforderlich diese Betriebsanleitung gründlich gelesen zu haben. Des Weiteren ist es nicht möglich die Fa. matev für Schäden geltend zu machen die auf eine unsachgemäße bzw. bestimmungsfremde Nutzung des Frontkrafthebers zurück zu führen sind.

Bewahren Sie diese Betriebsanleitung griffbereit auf. Sie können dann bei Bedarf wichtige Informationen und Handlungsanweisungen nachlesen.

Aufzählungen sind mit Blickfangpunkten wie folgt gekennzeichnet:

- Text
- Text
- Text . . .

Handlungsanweisungen sind in der Reihenfolge, in der sie auszuführen sind, wie folgt gekennzeichnet:

2. Text
3. Text
3. Text . . .



**Dieses Gerät unterliegt dem technischen Fortschritt. Alle Informationen, Abbildungen und technischen Angaben entsprechen dem neuesten Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts sind dem Hersteller jederzeit vorbehalten. Eine Verpflichtung, vorgenommene Änderungen auf früher gelieferte Frontkraftheber sowie damit verbundenes Zubehör auszudehnen, ist hiermit jedoch nicht verbunden.**

## 2 Sicherheit

In diesem Kapitel sind Vorschriften und Hinweise zusammengefasst, die Sie beachten müssen.

Personen, die die Anbaugeräte montieren, bedienen und instand halten, müssen diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Frontkraftheber darf nur an Traktoren vom Typ JD 3038 E montiert werden, er dient zur Aufnahme von kleinen bis mittleren Anbaugeräten wie z. B. Schneeräumschilder, Kehrmaschinen etc. und darf ausschließlich mit solchen verbunden und betrieben werden. Bitte beachten Sie, dass eine Überlastung der Vorderachse auch bei schwerem Einsatz vermieden werden muss (z. B. Schneeräumen). Die zulässige Achslast entnehmen Sie bitte den entsprechenden Dokumentationen des Traktorherstellers.



#### **Achtung!**

**Der Frontkraftheber darf nicht über die Traktorhydraulik mit Druck nach unten belastet werden! Bei Anbaugeräten die betriebsmäßig auf dem Boden aufliegen oder rollen ist die Traktorhydraulik auf Schwimmstellung zu schalten! Herstellerempfehlung unbedingt beachten!**



**Der Frontkraftheber ist nicht dazu geeignet, Personen anzuheben oder als Arbeitsbühne verwendet zu werden!**

Des Weiteren ist die Beachtung und Einhaltung von Wartungs- sowie Instandhaltungsvorschriften Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung. Ferner beinhaltet die bestimmungsgemäße Verwendung die ausschließliche Verwendung von Original – Ersatzteilen und Zusatzausrüstungen bzw. solcher Teile und Ausrüstungen, die den technischen Anforderungen des Herstellers entsprechen.

Alle anderen Verwendungen sind ausgeschlossen.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung drohen:

- Gefahren für die Gesundheit des Bedieners oder Dritter
- Beschädigungen am Traktor und an den Anbaugeräten
- Sofortiges Erlöschen der Garantie
- Schäden für die Umwelt

Zur Vermeidung von Unfällen sowie Senkung von Unfallrisiken finden die einschlägigen Unfallverhütungs-Vorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Regeln uneingeschränkt Geltung.

Nicht vom Hersteller autorisierte Veränderungen am Frontkraftheber und/oder dem hinzuzurechnendem Zubehör führen zu einem Erlöschen der Garantie und schließen eine Haftung des Herstellers für Schäden, welche auf den Änderungen beruhen, aus.

## 2.2 Qualifikation des Personals

Die Anbaugeräte dürfen nur von Personen ab 18 Jahre oder eingewiesenen Personen montiert, bedient und instandgehalten werden. Der Bediener muss diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

## 2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

In diesem Abschnitt werden allgemeine Sicherheitshinweise erklärt. Diese Sicherheitshinweise werden in den folgenden Kapiteln verwendet. Zusätzlich zum Sicherheitsaspekt sparen Sie Kosten und Arbeitszeit, wenn Sie diese Sicherheitshinweise beachten.



**Gefahr!**  
**Schwerste Verletzungen des Bedieners oder Dritter treten ein.**  
**Befolgen Sie den Sicherheitshinweis.**



**Achtung!**  
**Leichte Verletzungen des Bedieners oder Dritter können eintreten. Der Traktor, der Frontkraftheber oder die Umwelt können beschädigt werden.**  
**Beachten Sie den Sicherheitshinweis.**



**Hinweis!**  
**Wichtige, hilfreiche Tipps oder Informationen für den Bediener.**  
**Lesen Sie diesen Hinweis. Er erleichtert Ihre Arbeit.**



**Achtung!**  
**Verletzungen können eintreten.**  
**Tragen Sie Arbeitsschutzkleidung.**

### 2.4 Spezielle Sicherheitshinweise

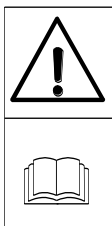
In diesem Abschnitt werden Sicherheitshinweise aufgeführt, die als Aufkleber an den Anbaugeräten angebracht sind.



**Achtung!**

**Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile.**

**Ziehen Sie den Zündschlüssel heraus, bevor Sie Instandhaltungsarbeiten am Gerät durchführen.**



**Achtung!**

**Verletzungen durch nicht bestimmungsgemäße Bedienung können eintreten. Das Gerät kann beschädigt werden.**

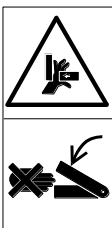
**Lesen Sie die Betriebsanleitung vollständig durch. Beachten Sie die Sicherheitshinweise.**



**Achtung!**

**Verletzungen durch austretende Hochdruckflüssigkeit.**

**Beachten Sie den Hinweis in der Betriebsanleitung.**



**Achtung!**

**Quetschgefahr durch bewegliche Teile.**

**Greifen Sie niemals in den Quetschgefahrenbereich, solange sich dort Teile bewegen bzw. sich bewegen können.**

**Beachten Sie den Hinweis in der Betriebsanleitung.**



**Achtung!**

**Erhöhtes Unfallrisiko durch sich drehende Zapfwelle.**

**Betreten Sie nicht den Arbeitsbereich der Zapfwelle, wenn diese sich dreht. Zu Ihrer Sicherheit dürfen Sie keine weite Kleidung, Riemen oder anderen losen Teile tragen. Schalten Sie das Gerät ab. Warten Sie bis alle Maschinenteile stehen, bevor Sie das Gerät umbauen oder warten.**



**Achtung!**

**Alle Schraubverbindungen sind nach Ende bzw. vor Beginn des Einsatzes zu prüfen. Gelockerte Verbindungen müssen wieder fest angezogen werden. Es können Beschädigungen eintreten.**

### 3 Montage



**Gefahr!**  
Schwerste Verletzungen des Bedieners oder Dritter treten ein.  
Schalten Sie den Traktor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die Anbaugeräte montieren oder demontieren.



**Hinweis!**  
Tragen Sie die Fahrgestellnummer des Frontkrafthebers im Abschnitt 6, Seite 28 dieser Betriebsanleitung ein.

#### 3.2 Frontkraftheber montieren

##### 3.2.1 Montage Stahlbau

1. Schrauben Sie das Zugmaul und den Oberlenkerhalter in den Traktorrahmen. Lassen Sie die Schrauben aber noch locker.

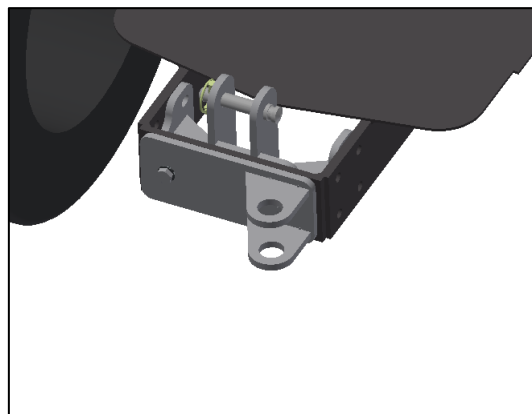


Bild 1: Befestigung am Traktorrahmen

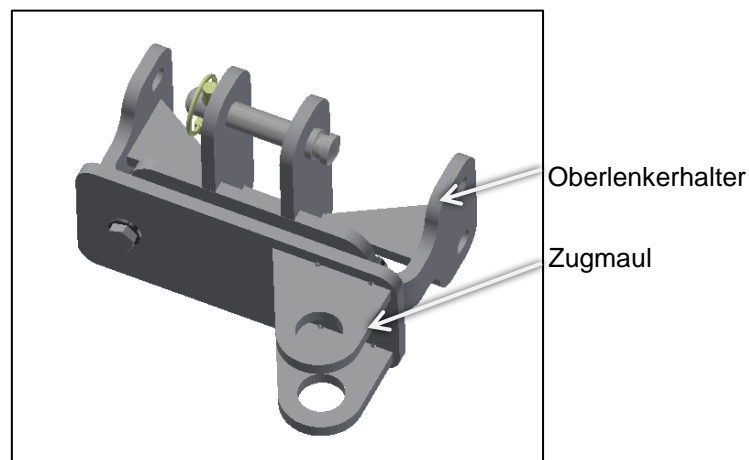
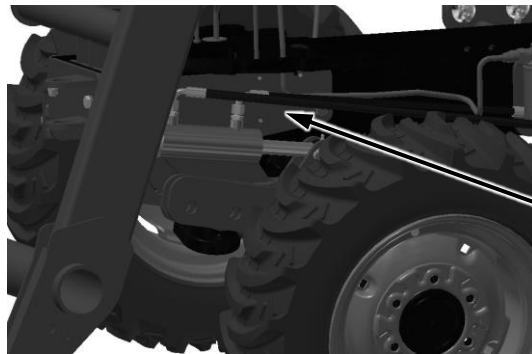


Bild 2 : Zugmaul u. Oberlenkerhalter

2. Bringen Sie die beiden Seitenplatten an den Rahmen an. Lassen Sie die Schrauben locker. (siehe Bild 3).



**Achtung!**  
Bei manchen Modellen wird das Typenschild des Traktors von dem Frontkraftheber abgedeckt. Bitte entfernen Sie das Typenschild und bringen Sie es mit Hilfe der beigelegten Niete auf der linken Seite des Frontkrafthebers an.



Platz für Typenschild

Bild 3: Platz für Typenschild

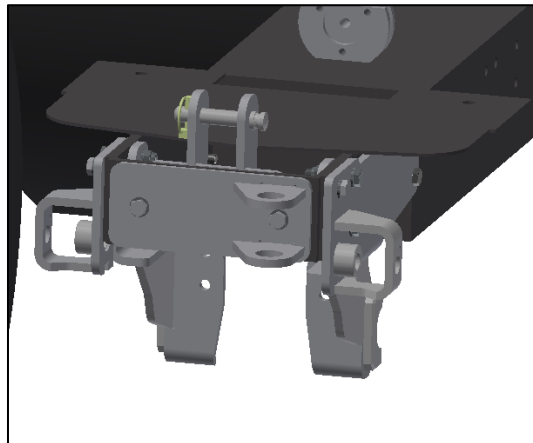


Bild 4: Verschrauben der Seitenplatten

3. Nun schrauben Sie die Hubschwinge in den Frontkraftheber.

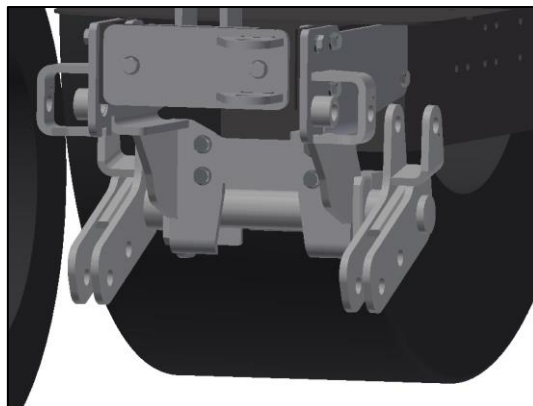


Bild 5: Montage Hubschwinge



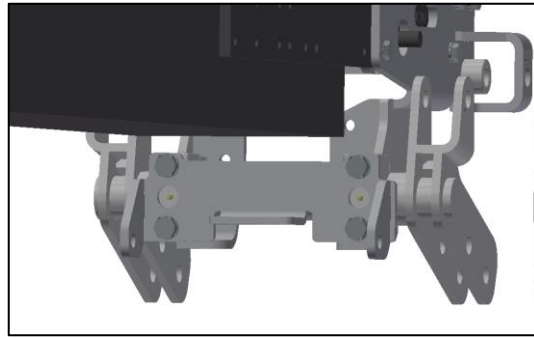


Bild 6: Montage Hubschwinge Ansicht von unten

4. Ziehen Sie nun alle Schrauben fest, auch von Punkt 1 und 2. Montieren Sie im Anschluss die Zwischenplatte in den Frontkraftheber

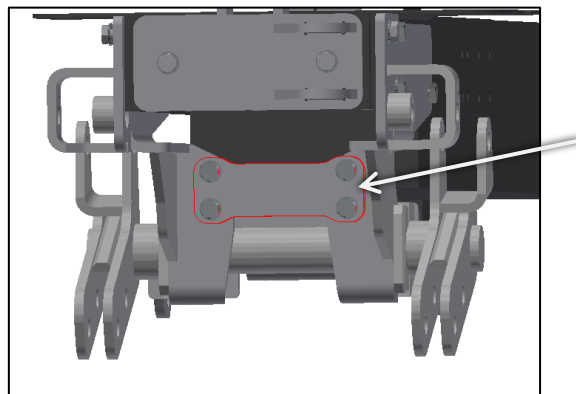
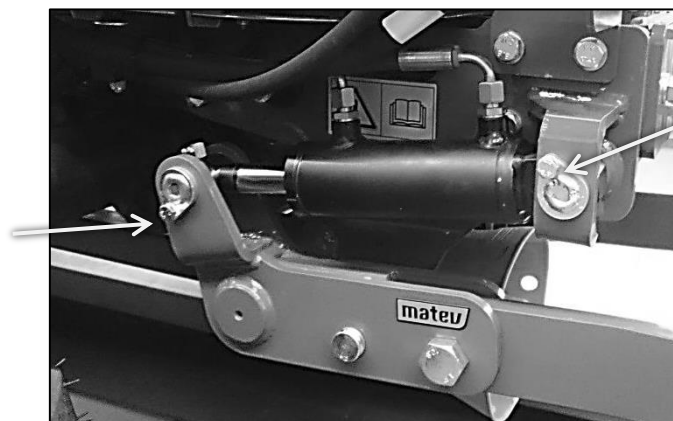


Bild 7: Montage Zwischenplatte

5. Die Hydraulikzylinder wie abgebildete montieren. Sichern Sie die Bolzen mit den Sicherungsschrauben.



Bolzen mit Sicherungsschraube

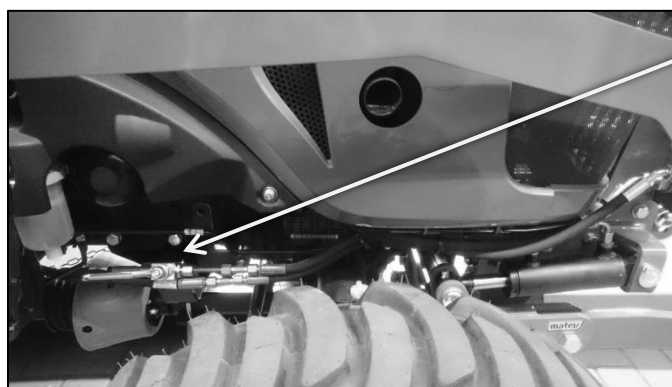
Bild 8: Zylindermontage

### 3.2.2 Hydraulikleitung Frontkraftheber verlegen

1. Schließen Sie die Hydraulikleitungen an beide Zylinder an. Montieren Sie das Befestigungsblech und den Absperrhahn für die Absenksicherung.



**Achtung!**  
Schließen Sie die Hydraulikleitungen so an, dass die Leitungen vom Absperrhahn kommend an den Zylinderböden angeschlossen sind.



Absperrhahn

Bild 9: Verlegen und Anschließen der Hydraulikleitungen



Bild 10: Absperrhahn mit Befestigungsblech

2. Führen Sie die Hydraulikleitungen für den linken Zylinder direkt unter dem Motor vor der Ölwanne durch (siehe Bild 10 und 11). Die Hydraulikleitung sollen nicht die Kardanwelle berühren.

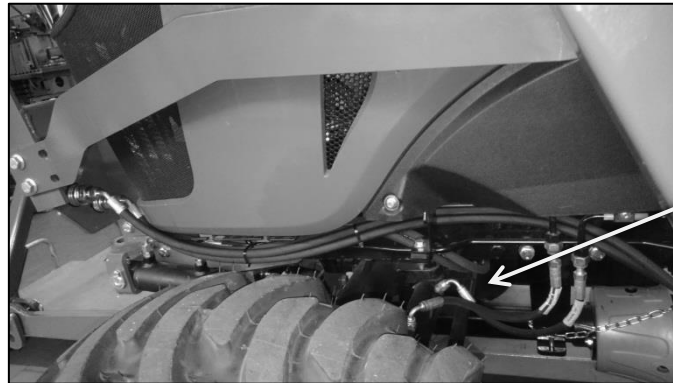


Bild 11: Verlegen der Hydraulikleitungen linke Seite



Bild 12: Verlegen der Hydraulikleitungen am Motor

### 3.3 Montage Haubenschutzes bei angebauten Frontlader

Der original JD Fronthaubenschutz kann nicht mehr verwenden werden. Hierfür muss der Matev Fronthaubenschutz (131 8772) verwendet werden. Ist ein Haubenschutz montiert, werden die Halter für die Hydraulikbuchsen nicht mehr benötigt. Die Buchsen der Hydrauliksätze werden in den Schutz montiert.



Bild 13: Haubenschutz Frontansicht



Bild 14: Haubenschutz Seitenansicht

### 3.4 Joystickset montieren

#### 3.4.1 Montage des Joystickelementes

(Bei 131\_8771 Joystick Set 2-fach und 131\_8770 Joystick Set 3-fach)  
Joystickelement 2-fach ist ohne den Zusatzhebel



Bild 15: Joystickset 3-fach

1. Montieren Sie die Joystickeinheit wie in Bild 16 dargestellt am rechten Kotflügel. Hierfür ist es nach dem Ausrichten notwendig, zwei 8,5 mm Löcher zu bohren.



Bild 16: Joystickelement

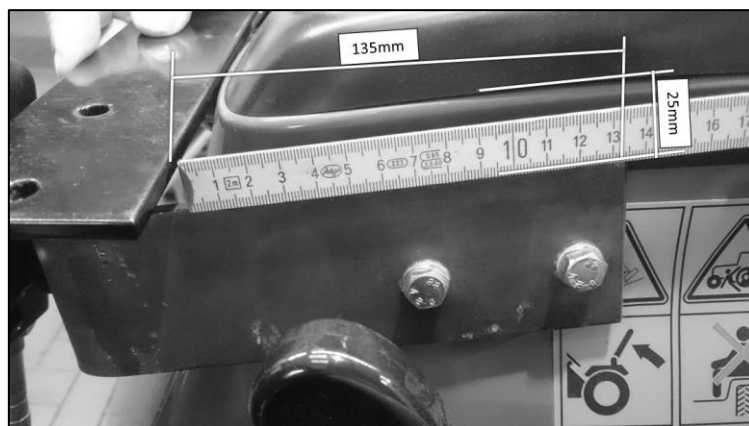


Bild 17: Positionierung Stahlhalter Joystick

2. Die Befestigungsbohrungen müssen durch den Rahmen unter dem Kotflügel gehen!



Bild 18: Befestigungsbohrungen Kotflügel

3. Führen Sie nun die Seilzüge durch die vorhandene und in Bild 19 abgebildete Öffnung nach unten.

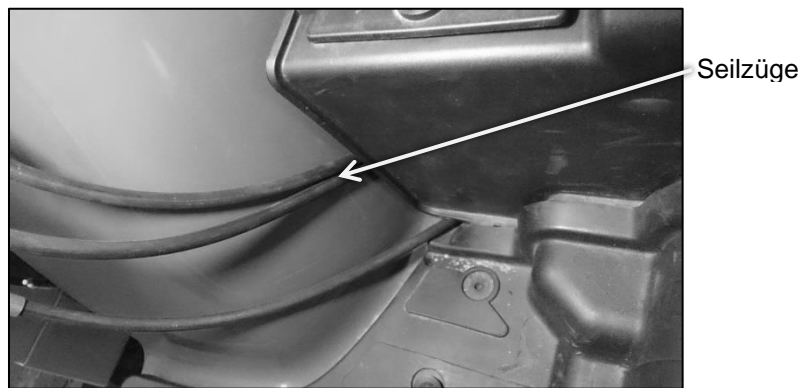


Bild 19: Seilzugdurchführung

### 3.4.2 Anbau des Steuergerätes 2-fach/ 3-fach

Der Halter vom Steuergerät wird auf die Frontladerkonsole Fahrtrichtung rechts geschraubt.



Bild 20: Steuergerät Anbauposition

Verbinden Sie nun das Joystickelement und das Steuergerät mit den Seilzügen gemäß den Anschlussbeschreibungen Ihres Steuergerätes in Bild 21.

### 3.4.3 Anschlussbelegungen am 3-fach Steuerventil

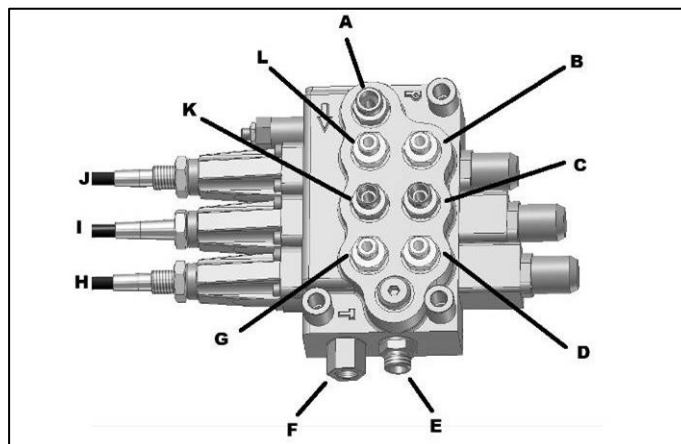


Bild 21: Anschlussbelegung des Steuergerätes 3-fach

A : Speiseanschluss (Hydraulikpumpe)

B, L : Schwenken

C, K : Anschluss für externe Geräte (Ölmotor, Laubsauger,...) entfällt bei 2-fach

D, G : Frontkraftheber (heben / senken)

E : Druckloser Rücklauf (Tank)

F : Druckweiterführung

H : Seilzug / Joystick (heben / senken)

I : Seilzug / Handhebelanschluss mit Rasterung (für externe Geräte) entfällt bei 2-fach

J : Seilzug / Joystick (schwenken)

#### 3.4.4

#### Verbinden des Steuergerätes mit der Traktorhydraulik

1. Der Speiseanschluss wird direkt an der Hydraulikpumpe angeschlossen. Dazu muss das an der Hydraulikpumpe abgehende Rohr ausgebaut werden. Dies wird nicht mehr benötigt. Das Ventil wird mit einem Schlauch angeschlossen.



Bild 22: Speiseanschluss Ventil

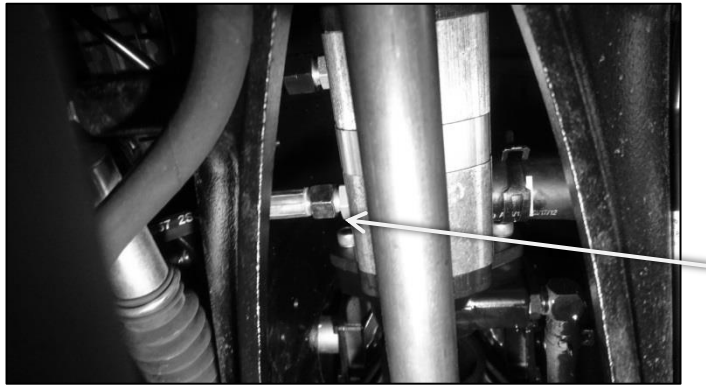


Bild 23: Speiseanschluss Hydraulikpumpe Schlepper

2. Die Druckweiterführung wird auf den anderen Anschluss des demontierten Hydraulikrohrs geschraubt.
3. Der Drucklose Rücklauf wird am Tank angeschlossen. Mit einem T-Stück wird der Drucklose Rücklauf vom Frontladersteuergerät angeschlossen, falls vorhanden.

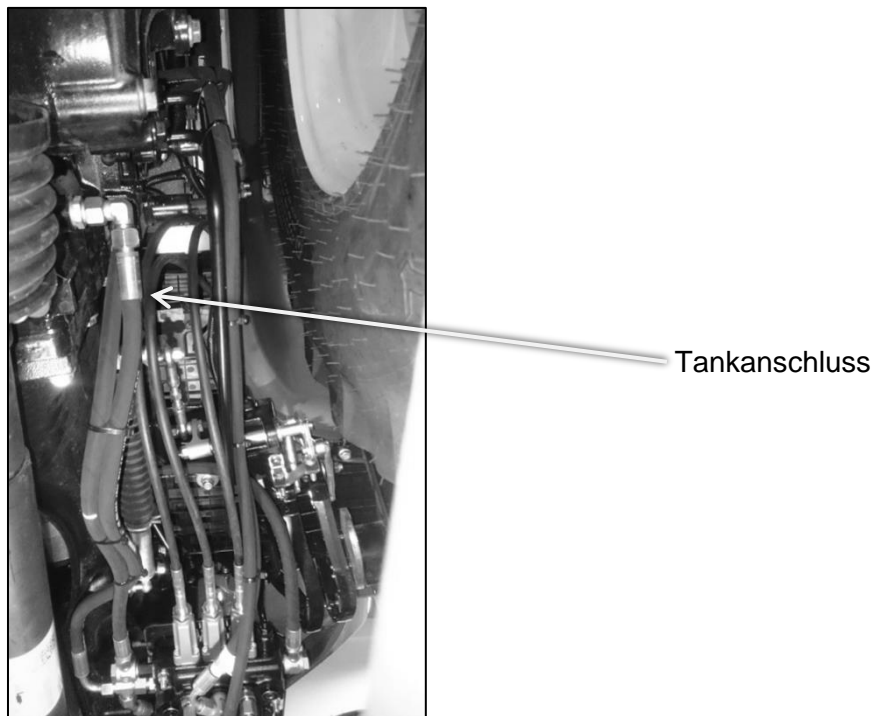


Bild 24: Traktorhydraulik-Anschlüsse



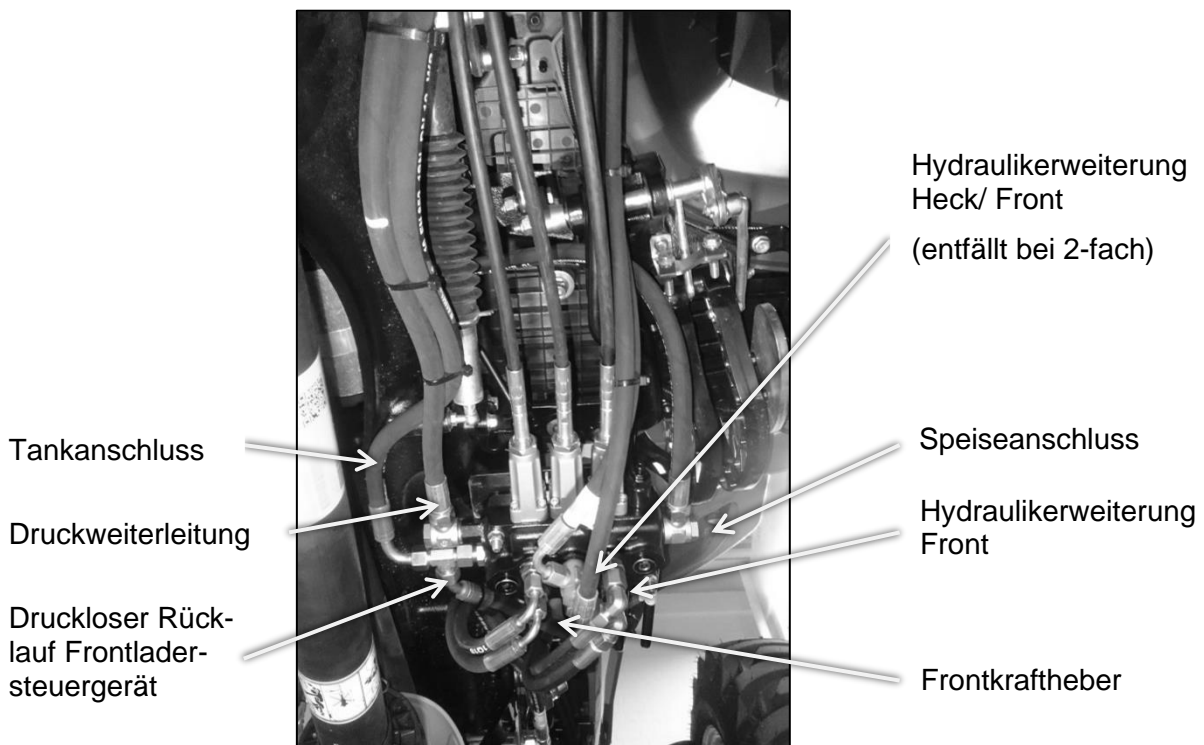


Bild 25: Vollständig angeschlossenes Ventil 3-fach

4. Ist das Ventil komplett angeschlossen muss noch der Unterfahrschutz auf das Ventil geschraubt werden.

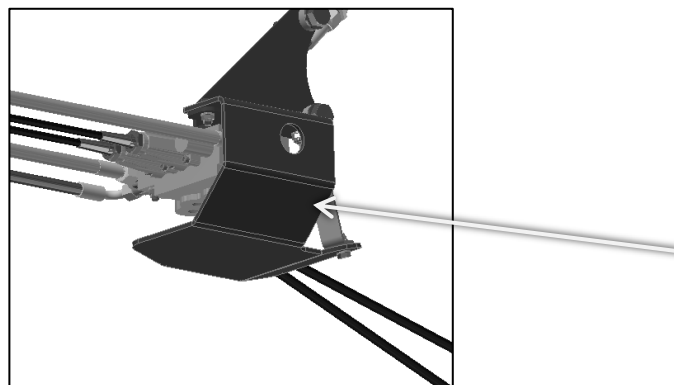


Bild 26: Unterfahrschutz Ventil

### 3.4.5 Schlauchverlegung Hydrauliksatz 2-fach (Artnr.: 131\_8771)

4. Bei dem Hydrauliksatz 2-fach sind nur der Frontkraftheber und ein Frontanschluss angeschlossen. Die Schläuche werden auf der rechten Fahrzeugseite vom Ventil weg nach vorne gelegt.

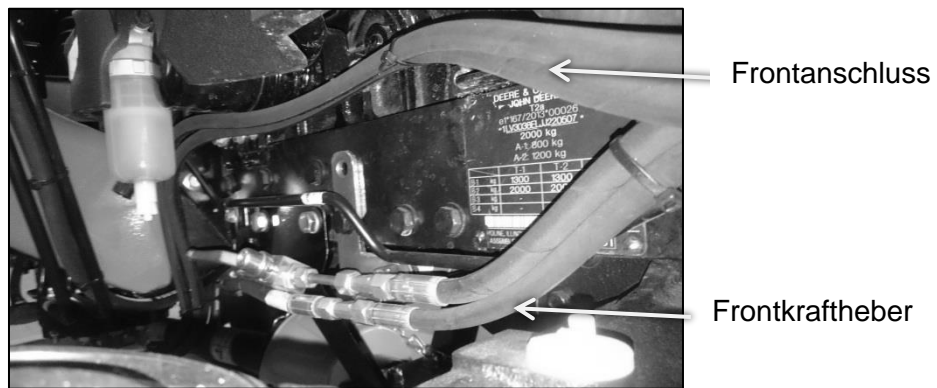


Bild 27: Schlauchverlegung Frontanschluss



Bild 28: Schlauchverlegung Fahrzeugseite rechts

5. Ist ein Frontlader am Schlepper angebaut, werden die Buchsen in den Haubenschutz montiert. Ansonsten werden die beiliegenden Halter zur Befestigung der Buchsen verwendet.

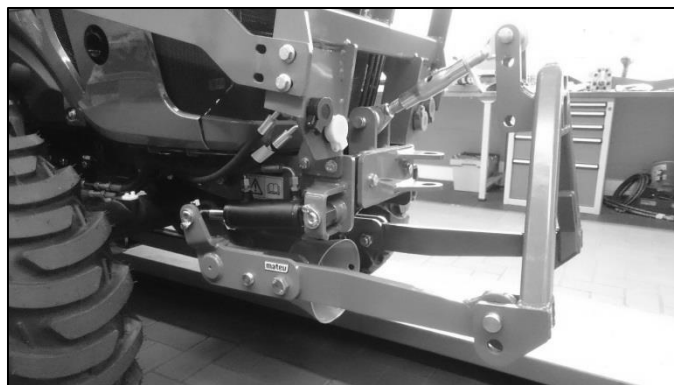


Bild 29: Montage Buchsen Frontanschluss bei angebauten Frontlader

### 3.4.6 Schlauchverlegung Hydrauliksatz 3-fach (Artnr.: 131\_8770)

1. Zusätzlich zum Hydrauliksatz 2-fach kommen beim 3-fach Hydrauliksatz zwei weitere Hydraulikanschlüsse an der Front und Heck hinzu. Der Frontkraftheber und der Frontanschluss Fahrzeugseite rechts werden wie in den Punkten 3.4.5 und

3.4.4 die Schläuche verlegt und angeschlossen. Die Schläuche der Front/ Heck Erweiterung werden wie unter Punkt 3.4.5 angeschlossen und zum Heck Fahrzeugseite links verlegt.

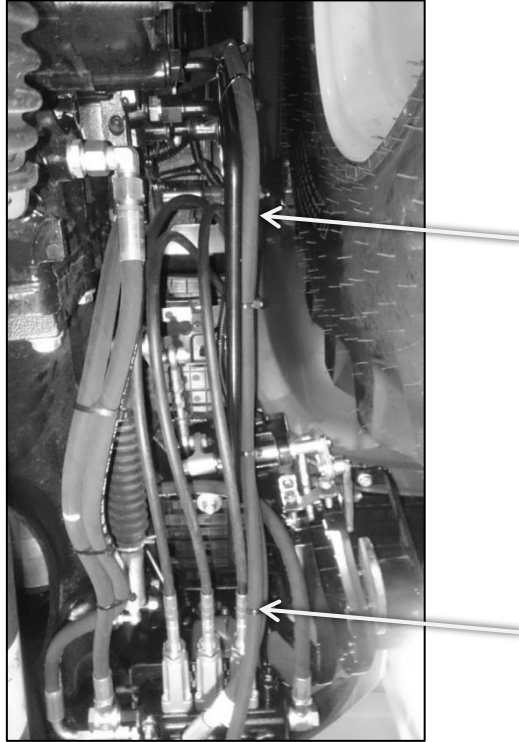


Bild 30: Schlauchverlegung Heckanschluss

2. Auf der linken Fahrzeugseite am Heck befindet sich die 7-polige Steckdose. Diese wird mit Halter demontiert. An die jetzt vorhandenen Befestigungslöcher wird der Halter für die Buchsen montiert. An den neuen Halter wird wie auf dem Bild 30 zu sehen die 7-polige Steckdose montiert.

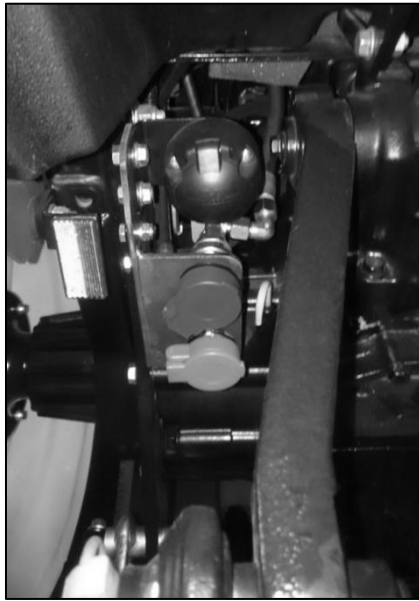


Bild 31: Heckanschluss

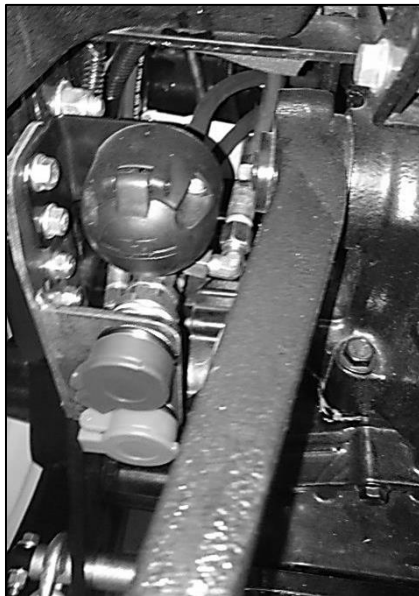


Bild 32: 7-polige Steckdose

3. Von dort aus werden über T-Stücke die Hydraulikleitungen aufgesplittet und zwei Leitung auf der linken Fahrzeugseit nach vorne geführt zum Frontkraftheber.

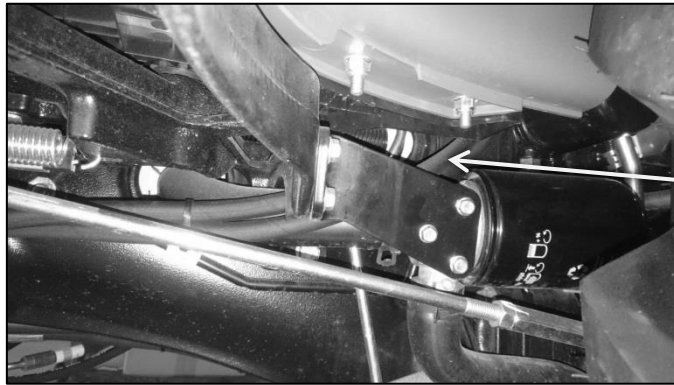


Bild 33: Schlauchverlegung von Heck nach vorne



Bild 34: Schlauchverlegung Fahrzeugseite links

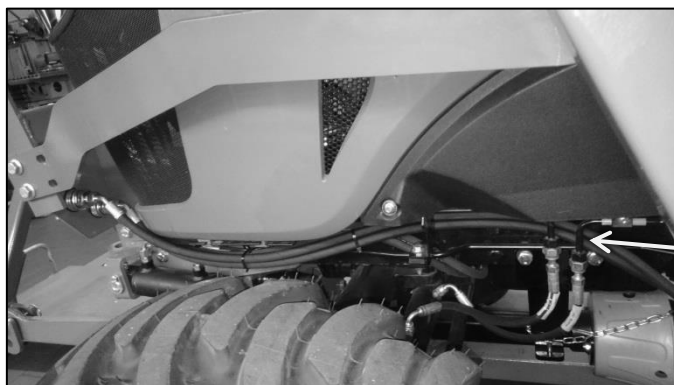


Bild 35: Schlauchverlegung Frontanschluss links

4. Die Buchsen werden entweder mit dem Halter am Rahmen befestigt oder falls ein Frontlader vorhanden ist in den Matev Frontschutz montiert.



Bild 36: Montierte Frontanschlüsse Hydrauliksat 3-fach

### 3.5 Frontzapfwelle montieren

5. Den Zugpendelhalter und die original JD Befestigungsschrauben entfernen. Das Zugpendel kann mit der Frontzapfwelle nicht verwendet werden. Danach die Grundplatte mit den vormontierten Zahnrädern auf den Schlepper-Zapfwellen aufschieben und mit den beiliegenden Schrauben montieren.

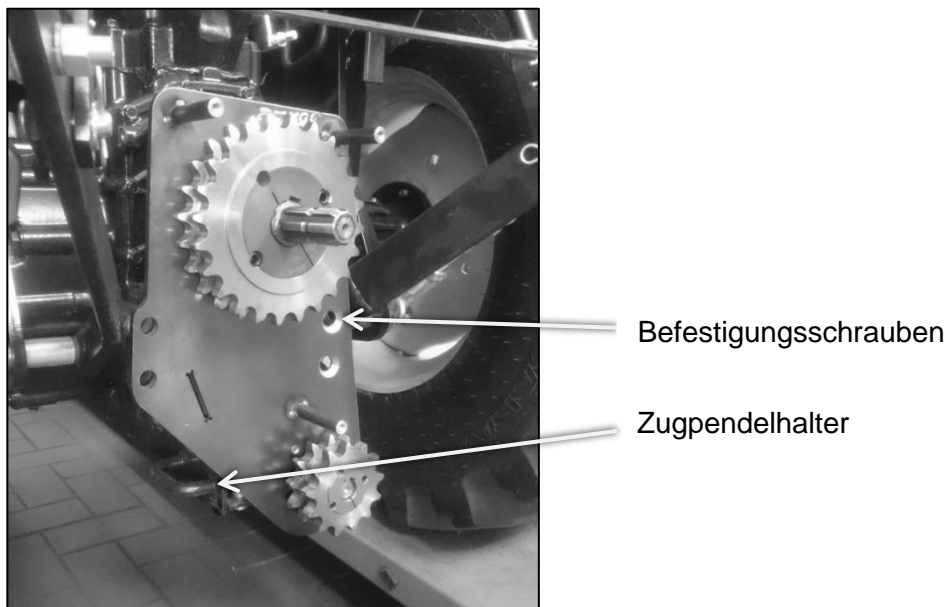


Bild 37: Zapfwellengetriebe Grundplatte

6. Die Antriebskette montieren, spannen und schmieren. Danach den Deckel montieren



Bild 38: Zapfwellengetriebe Abdeckung

7. Im Anschluss die Halterung und den Durchtrieb montieren.

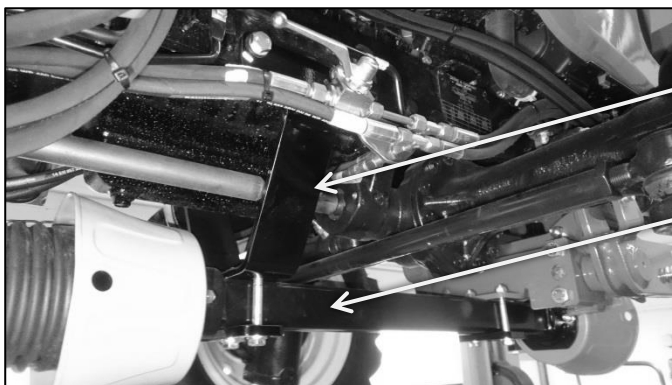


Bild 39: Durchtrieb

8. Gelenkwelle auf das Frontzapfwellengetriebe und den Durchtrieb montieren.



Bild 40: Gelenkwelle

### 3.6 Rahmenunterzug montieren

1. Der Rahmenunterzug wird wie auf dem Bild angebaut.

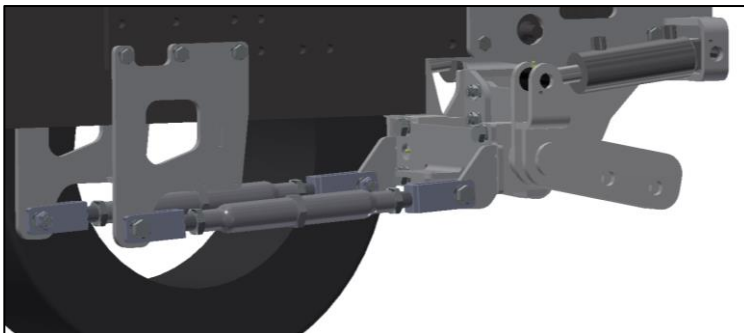


Bild 41: Rahmenunterzug

2. Wird auch eine Frontzapfwelle an dem Schlepper angebaut, entfällt der bei der Frontzapfwelle mitgelieferte Halter. Die Frontzapfwelle wird dann in den Rahmenunterzug montiert.

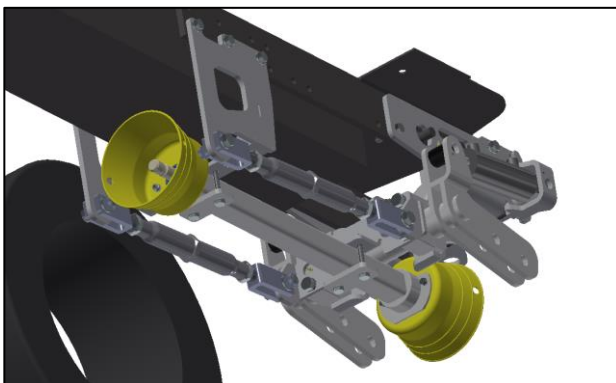


Bild 42: Rahmenunterzug mit Frontzapfwelle



## 4 Bedienung



### Achtung!

Beachten Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die Hinweise auf Sicherheit und Handhabung für die Bedienung des gesamten Gerätes und der Verbindung zum Traktor. Ferner ist vor Inbetriebnahme sicherzustellen, dass das Fahrzeug der Straßenverkehrs- und Zulassungsordnung entspricht.

Der Frontkraftheber darf nur in Betrieb genommen werden, wenn alle Schutzvorrichtungen angebracht und in vollem Umfang funktionstüchtig sind. Der Bediener muss sich vor Arbeitsbeginn mit der Einrichtung vertraut machen und sich von der Funktionstüchtigkeit des gesamten Gerätes überzeugen.

Bewegliche Gegenstände und Einrichtungen (Seile, Ketten, Gestänge u. ä.) sind vor dem Transport oder Fahrten auf öffentlichen Straßen ausreichend zu sichern um Unfälle oder eine Gefährdung Dritter auszuschließen.

### 4.1 Anbauvarianten für das Kuppeldreieck

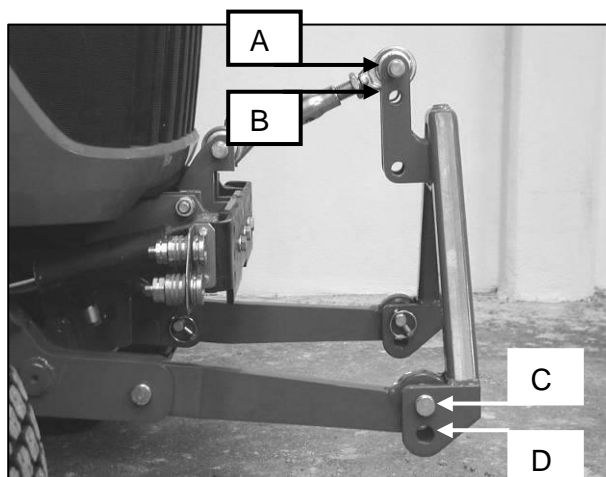


Bild 43: Kuppeldreieck

Sie können am Kuppeldreieck vier verschiedene Einstellungen vornehmen (siehe dazu Bild 27). Positionieren Sie die Bolzen in die entsprechenden Bohrungen um die gewünschte Einstellung zu erreichen.

#### **Standard**

Kuppeln Sie das Dreieck in den Punkten A und C.

#### **Standard mit stärkerem Einzug**

Kuppeln Sie das Dreieck in den Punkten B und C.

#### **erhöhter Hub um 45 mm**

Kuppeln Sie das Dreieck in den Punkten B und D.

#### **erhöhter Hub um 45 mm mit stärkerem Einzug**

Kuppeln Sie das Dreieck in den Punkten A und D.

### 4.2 Anbaugeräte an- und abkuppeln



#### **Hinweis!**

**Beachten Sie die Achslasten nach den Angaben des Traktorherstellers**

1. Fahren Sie vorwärts mit dem Traktor vor das Anbaugerät.
2. Senken Sie den Frontkraftheber hydraulisch ab.
3. Fahren Sie langsam an das Anbaugerät heran, bis das Kuppeldreieck des Traktors unter dem Kuppeldreieck des Anbaugerätes ist.
4. Heben Sie den Frontkraftheber langsam hydraulisch an, bis das Anbaugerät etwas angehoben wird.
5. Sichern Sie das Anbaugerät mit der entsprechenden Dreiecksverriegelung. Die Dreiecksverriegelung hängt von der Art des Anbaugerätes ab.

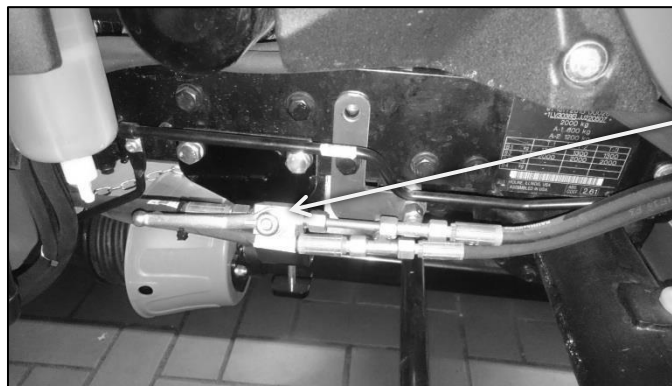
### 4.3 Absenksicherung für Frontaushebung



#### **Hinweis!**

**Verwenden Sie die Absenksicherung bei:**

- Straßenfahrten
- Fahrten zwischen Arbeitsorten
- Reinigungs- und Wartungsarbeiten



Absenksicherung

Bild 44: Absenksicherung entriegelt dargestellt

1. Heben Sie den Frontkraftheber an.
2. Betätigen Sie den Absperrhahn durch Herausziehen und Schwenken um 90 Grad zu den Hydraulikleitungen. Die Absenksicherung ist nun verriegelt.



Bild 45: Absenksicherung entriegelt dargestellt

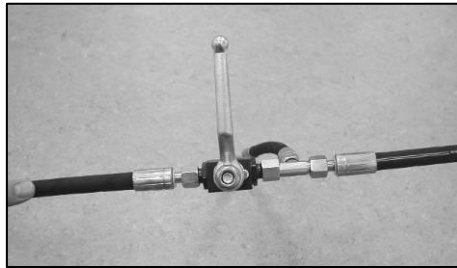


Bild 46: Absenksicherung verriegelt dargestellt

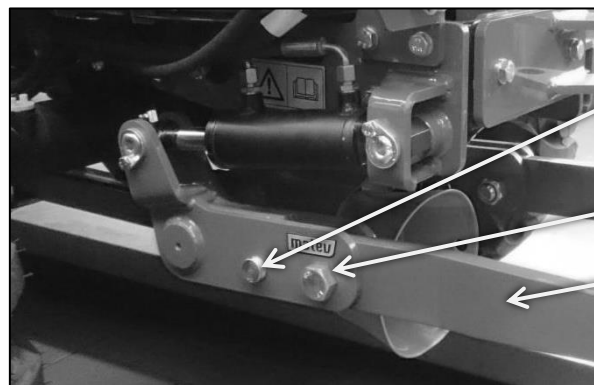


**Hinweis!**

**Vermeiden Sie es unbedingt, bei verriegelter Absenksicherung den Frontkraftheber über den Steuerhebel des Traktors abzusenken. Teile des Frontkrafthebers könnten sonst beschädigt werden!**

4.4 Verwendung mit Frontlader

Die Hubarme, der Kuppelträger und der Oberlenker müssen bei dem Betrieb mit Frontlader in jedem Fall abgebaut werden. Um die Hubarme abzubauen müssen Sie die Befestigungsschraube und den Bolzen entfernen.



Bolzen mit Klappstecker

Befestigungsschraube mit Mutter

Hubarm

Bild 47: Hubarm

4.5 Verwendung mit Frontzapfwelle

Die Frontzapfwelle wird über den Schalter der Heckzapfwelle angeschaltet. Sie funktioniert nur in Verbindung mit der Heckzapfwelle. Ein alleiniger Betrieb ist nicht möglich!

### 5 Instandhaltung

#### 5.1 Allgemeines



**Achtung!**

**Verletzungen an Personen oder Beschädigungen am Traktor und den Anbaugeräten können eintreten.**

**Überprüfen Sie vor jedem Einsatz der Anbaugeräte alle sicherheitsrelevanten Teile, die Hydraulikverbindungen und alle Schraubverbindungen.**

#### 5.2 Wartung



**Achtung!**

**Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile.**

**Ziehen Sie den Zündschlüssel heraus, bevor Sie Instandhaltungsarbeiten am Gerät durchführen.**

Nach 25 Betriebsstunden, zu Saisonbeginn, Saisonende oder längerer Stillstandszeit.

- fetten Sie die beweglichen Teile des Gerätes
- fetten Sie die Lager der Gelenkwelle am Zapfwellendurchtrieb.
- fetten Sie den Arretierbolzen
- kontrollieren Sie Sitz, Zustand und Dichtheit der Hydraulikleitungen
- kontrollieren Sie vor bzw. nach jedem Einsatz alle Schraubverbindungen auf festen Sitz und ziehen diese gegebenenfalls nach



**Achtung!**  
Reparaturen an unter Spannung oder Druck stehenden Teilen (Federn, Druckspeicher) setzen ausreichende Kenntnisse und vorschriftsmäßiges Werkzeug voraus und dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden.



**Hinweis!**  
Ersetzen Sie jede verschlissene und nicht mehr funktionstüchtige Schutz-einrichtung!



**Hinweis!**  
Verwenden Sie ausschließlich original matev-Ersatzteile.

5.2.1 Instandhaltung der Hydraulikanlage



**Achtung!**  
Hydraulikanlage steht unter hohem Druck.  
Austretende Flüssigkeiten (Hydrauliköl) können die Haut durchdringen und schwere Verletzungen verursachen.



**Achtung!**  
Stellen Sie unbedingt den Motor ab und machen die Anlage drucklos bevor Arbeiten an der Hydraulikanlage durchgeführt werden.

- Kontrollieren Sie regelmäßig die Hydraulikleitungen und ersetzen diese bei Beschädigungen sowie Alterungserscheinungen.
- Sperren Sie die Hydrospeicher oder machen diese drucklos bevor Sie arbeiten an der Hydraulik durchführen.

## 6 Reparatur

Bei Störungen, Problemen oder anderen Hinweisen wenden Sie sich bitte an Ihren Verkaufsberater.

Tragen Sie bitte hier die Artikel- und Fahrgestellnummer ein.  
Sie finden diese am Typschild des Gerätes.

Artikelnummer: .....

Fahrgestellnummer: .....

### 7 Entsorgung

Die Anbaugeräte müssen entsprechend den geltenden Vorschriften der Gemeinde oder des Landes entsorgt werden.

Je nach Material führen Sie die Teile dem Restmüll, dem Sondermüll oder dem Recycling zu.

Die Firma matev übernimmt keine Entsorgung.

### 8 Gewährleistung

Die Gewährleistungsbestimmungen entnehmen Sie bitte unseren allgemeinen Lieferbedingungen.

### 9 Technische Daten und Zubehör

#### 9.1 Technische Daten

Frontkraftheber FPS –JD 3038E	Daten
Hydraulikzylinder	zwei doppelt wirkende, seitlich angeordnete Zylinder
Hubkraft	Beachten Sie die zulässigen Achslasten des Fahrzeugs! 800 kg – 600 mm vor Koppelpunkt
Hubhöhe	70mm - 460 mm am Koppelpunkt der Unterarme
Kuppeldreieck	für Frontladeranbau abnehmbar
Gewicht	76 kg (Ausbau Kat. 0)

#### 9.2 Zubehör

Zubehör	Bestellnummer
Frontzapfwelle	131 8769
Hydrauliksatze für Frontheber 3-fach mit Joystick	131 8770
Hydrauliksatze für Frontheber 2-fach mit Joystick	131 8771
Frontschutzgitter	131 8772
Rahmenunterzug	131 8827

## 10           Abbildungsverzeichnis

Bild 1: Befestigung am Traktorrahmen .....	7
Bild 2 : Zugmaul u. Oberlenkerhalter .....	7
Bild 3: Platz für Typenschild .....	8
Bild 4: Verschrauben der Seitenplatten .....	8
Bild 5: Montage Hubschwinge .....	8
Bild 6: Montage Hubschwinge Ansicht von unten .....	9
Bild 7: Montage Zwischenplatte .....	9
Bild 8: Zylindermontage .....	9
Bild 9: Verlegen und Anschließen der Hydraulikleitungen .....	10
Bild 10: Absperrhahn mit Befestigungsblech .....	10
Bild 11: Verlegen der Hydraulikleitungen linke Seite .....	11
Bild 12: Verlegen der Hydraulikleitungen am Motor .....	11
Bild 13: Haubenschutz Frontansicht .....	11
Bild 14: Haubenschutz Seitenansicht .....	12
Bild 15: Joystickset 3-fach .....	12
Bild 16: Joystickelement .....	13
Bild 17: Postitionierung Stahlhalter Joystick .....	13
Bild 18: Befestigungsbohrungen Kotflügel .....	13
Bild 19: Seilzugdurchführung .....	14
Bild 20: Steuergerät Anbauposition .....	14
Bild 21: Anschlussbelegung des Steuergerätes 3-fach .....	15
Bild 22: Speiseanschluss Ventil .....	15
Bild 23: Speiseanschluss Hydraulikpumpe Schlepper .....	16
Bild 24: Traktorhydraulik-Anschlüsse .....	16
Bild 25: Vollständig angeschlossenes Ventil 3-fach .....	17
Bild 26: Unterfahrerschutz Ventil .....	17
Bild 27: Schlauchverlegung Frontanschluss .....	18
Bild 28: Schlauchverlegung Fahrzeugseite rechts .....	18
Bild 29: Montage Buchsen Frontanschluss bei angebauten Frontlader .....	18
Bild 30: Schlauchverlegung Heckanschluss .....	19
Bild 31: Heckanschluss .....	20
Bild 32: 7-polige Steckdose .....	20
Bild 33: Schlauchverlegung von Heck nach vorne .....	21
Bild 34: Schlauchverlegung Fahrzeugseite links .....	21
Bild 35: Schlauchverlegung Frontanschluss links .....	21
Bild 36: Montierte Frontanschlüsse Hydrauliksat 3-fach .....	22
Bild 37: Zapfwellengetriebe Grundplatte .....	22
Bild 38: Zapfwellengetriebe Abdeckung .....	23
Bild 39: Durchtrieb .....	23
Bild 40: Gelenkwelle .....	24
Bild 41: Rahmenunterzug .....	24
Bild 42: Rahmenunterzug mit Frontzapfwelle .....	24
Bild 43: Kuppeldreieck .....	25
Bild 44: Absenksicherung entriegelt dargestellt .....	26
Bild 45: Absenksicherung entriegelt dargestellt .....	26
Bild 46: Absenksicherung verriegelt dargestellt .....	27
Bild 47: Hubarm .....	27

